





Kofinanziert von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union oder der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider.

Details zur Lerneinheit



WA7: IKT-KENNTNISSE

3.14 Textverarbeitungssoftware zur Erstellung von Dokumenten verwenden, mittleres bis fortgeschrittenes Niveau, Teil B

LE3.52 Mit dem Textverarbeitungsprogramm qualitativ hochwertige und ansprechende Dokumente unter Verwendung verfügbarer Designoptionen erstellen











Was ist zu beachten?

- Überlegen Sie vorab, welcher Typ und welches Layout sich am besten f
 ür die Darstellung der Daten eignet.
- Was wollen Sie mit Ihrer SmartArt-Grafik vermitteln?
- Wünschen Sie ein bestimmtes Aussehen?
- Da Sie schnell und einfach zwischen verschiedenen Layouts wechseln können, probieren Sie verschiedene Layouts aus, bis Sie dasjenige finden, das Ihre Botschaft am besten wiedergibt.
- Ihre Grafik sollte klar und leicht verständlich sein. Experimentieren Sie mit verschiedenen Typen, indem Sie die Tabelle auf der nächsten Seite als Ausgangspunkt verwenden. Die Tabelle soll Ihnen den Einstieg erleichtern ohne den Anspruch auf Vollständigkeit.



Zweck der Grafik

Informationen anzeigen, die keine Abfolge bilden Schritte in einem Prozess oder einer Zeitleiste anzeigen Kontinuierlichen Prozess aufzeigen Entscheidungsbaum anzeigen Erstellen eines Organigramms Verbindungen veranschaulichen Aufzeigen, wie sich Teile zu einem Ganzen verhalten Proportionale Beziehungen mit der größten Komponente oben oder unten anzeigen Familienstammbaum anhand von Bildern

rt der Grafik
ste
rozess
/klus
ierarchie
ierarchie
eziehung
latrix
yramide
ld

В



Tipps

- Berücksichtigen Sie vorhandene Textmenge, da sie das Layout über die Anzahl der Formen bestimmt.
- SmartArt-Grafiken ist am effektivsten, wenn die Anzahl der Formen und die Textmenge auf wichtige Punkte beschränkt sind.
- Größere Textmengen können von der visuellen Attraktivität Ihrer SmartArt-Grafik ablenken und erschweren es, Ihre Botschaft visuell zu vermitteln.
- Einige Layouts, wie z. B. die trapezförmige Liste im Typ Liste, funktionieren jedoch gut mit größeren Textmengen.



Tipps

- Wenn Sie mehr als zwei Felder benötigen, wechseln Sie zu einem anderen Layout, das mehr als zwei Eingabefelder für Text hat, wie z. B. das Layout Basispyramide (sh. Abbildung rechts).
- Denken Sie daran, dass eine Änderung des Layouts oder des Typs die Bedeutung Ihrer Informationen verändern kann.
- Ein Prozess mit Pfeilen in einer Reihe hat eine andere Bedeutung als eine SmartArt-Grafik mit kreisförmigen Pfeilen, wie z. B. Kontinuierlicher Zyklus.

🗹 Quiz

Den Quiz-Button betätigen, um das Quiz zu bearbeiten.

				e-eupc
martArt rdnen Sie jedem Zweck einen geeignete	en Grafikt	typ z	zu.	
Entscheidungsbaum		q	Liste	II
Kontinuierlicher Prozess			Hierarchie	
Schritte in einem Vorgang		q	Zyklus	=
Informationen, die keine Abfolge bilden		q	Prozess	
			Desichung	

Formen



Registerkarte Einfügen

- 1. Klicken Sie auf der Registerkarte **Einfügen** in der Gruppe **Illustrationen** auf **Formen**.
- 2. Klicken Sie auf die gewünschte Form, klicken Sie auf eine beliebige Stelle im Dokument, und ziehen Sie dann, um die Form zu platzieren.
- 3. Sie können einzelne Formen zu einem Diagramm hinzufügen oder Formen über einer SmartArt-Grafik hinzufügen, um das Diagramm oder die SmartArt-Grafik anzupassen.



Formen





Inhaltsverzeichnis







Inhaltsverzeichnis



Registerkarte Verweise

- Erstellen ein Inhaltsverzeichnis, indem Sie Überschriftenformate z. B. Überschrift 1, Überschrift 2 und Überschrift 3 - auf den Text anwenden, den Sie in das Inhaltsverzeichnis aufnehmen möchten. Microsoft Word sucht nach diesen Überschriften und fügt dann das Inhaltsverzeichnis in Ihr Dokument ein.
- Wenn Sie ein Inhaltsverzeichnis auf diese Weise erstellen, können Sie es automatisch aktualisieren, wenn Sie Änderungen an Ihrem Dokument vornehmen.



Inhaltsverzeichnis



Registerkarte Verweise

- Microsoft Word (neueste Version) bietet eine Galerie mit automatischen Inhaltsverzeichnissen. Markieren Sie die Einträge des Inhaltsverzeichnisses und klicken Sie dann auf die gewünschte Formatvorlage.
- Sie können auch ein benutzerdefiniertes Inhaltsverzeichnis mit den von Ihnen gewählten Optionen und den von Ihnen benutzerdefinierten Stilen erstellen, indem Sie das Dialogfeld Inhaltsverzeichnis verwenden.
- Oder Sie können ein Inhaltsverzeichnis manuell eingeben.



Markieren Sie Einträge mit Hilfe der integrierten Formatvorlagen

- 1. Wählen Sie den Text aus, der im Inhaltsverzeichnis erscheinen soll.
- 2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Start** in der Gruppe **Formatvorlagen** auf das gewünschte Format.

AaBbCcDc ¶Normal	AaBbCcDc 11 No Spaci	AaBbC(Heading 1	AaBbCc Heading 2	AaB	4 4 19	Change Styles *
		Styles	S			5

- Wenn Sie zum Beispiel Text ausgewählt haben, den Sie als Hauptüberschrift formatieren möchten, klicken Sie auf die Formatvorlage Überschrift 1.
- Wenn Sie das gewünschte Format nicht sehen, klicken Sie auf den Pfeil, um die Galerie zu erweitern.
- Wenn der gewünschte Stil dort angezeigt wird, drücken Sie STRG+SHIFT+S, um den Aufgabenbereich Formatvorlage übernehmen zu öffnen. Klicken Sie dort auf das gewünschte Format.

Beschriftungen



Registerkarte Layout

Beschriftung zu einem Objekt hinzufügen

Wenn Sie das Objekt und die Beschriftung mit Text umgeben oder das Objekt und die Beschriftung als eine Einheit verschieben möchten, müssen Sie das Objekt und die Beschriftung zusammen **gruppieren.**

- 1. Fügen Sie Ihre Form ein.
- 2. Wählen Sie Layoutoptionen und wählen Sie eine der Optionen mit Textumbruch.

WICHTIG: Führen Sie diesen Schritt aus, bevor Sie Ihre Beschriftung einfügen. Wenn Sie die Beschriftung bereits eingefügt haben, löschen Sie sie, führen Sie diesen Schritt aus und fügen Sie dann die Beschriftung erneut ein.

- 3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste nun auf auf die Form.
- 4. Wählen Sie Beschriftung einfügen.

	Layout Options X
t o	In Line with Text
	With Text Wrapping
	<u>M</u> ove with text ③
	O Fix positio <u>n</u> on age
	See more

Beschriftungen



Registerkarte Layout Beschriftung zu einem Objekt hinzufügen

- 5. Fügen Sie Ihre Beschriftung anhand der unter **Beschriftungen hinzufügen** aufgeführten Schritte hinzu.
- 6. Klicken Sie die Beschriftung an, halten Sie die Umschalttaste gedrückt und klicken Sie die Form an.
- 7. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eines der beiden Elemente und wählen Sie **Gruppieren.**

Jetzt sollte der Text wie erwartet um die Abbildung und die Beschriftung herumfließen, und die Abbildung und die Beschriftung bleiben zusammen, wenn Sie sie an eine andere Stelle auf der Seite oder im Dokument verschieben.



🗹 Quiz

Den Quiz-Button betätigen, um das Quiz zu bearbeiten.

		e-e	upo
Tabellen in MS Word			
Wählen Sie das passende Verb un	d ziehen Sies es in die Li	ücke, um die Anleitung zum Arb	eiten mit
Tabellen in Microsoft Word zu ver	vollständigen.		
Sie Ihre Einfügemarke im	Dokument an der Stelle, an	der die Tabelle erscheinen soll.	Sie
auf die Registerkarte "Einfügen".	Sie "Tabelle".	Sie mit der Maus über die	
Diagrammquadrate, um die Anzahl der	Spalten und Zeilen in der Ta	abelle auszuwählen. Sie können nun	die
Einfügemarke an einer beliebigen Stelle	platzieren in der Tabelle		
Klicken Finfügen Fahren	Wählen Platziere	n	
Klicken Einfügen Fahren	Wahlen Platziere	n	

Registerkarte Verweise

Verwenden Sie die Beschriftungen, um ein Abbildungsverzeichnis zu erstellen

Bevor Sie beginnen, fügen Sie den Abbildungen, die Sie in Ihrem Abbildungsverzeichnis aufführen möchten, Beschriftungen hinzu.

- 1. Klicken Sie auf die Stelle, an der Sie das Abbildungsverzeichnis einfügen möchten.
- 2. Klicken Sie auf der **Registerkarte Verweise** in der Gruppe **Beschriftungen** auf **Abbildungsverzeichnis einfügen.**
- 3. Wählen Sie die gewünschten Optionen aus und klicken Sie auf OK.

HINWEIS: Wenn Sie Beschriftungen ändern, verschieben oder löschen, müssen Sie auch das Abbildungsverzeichnis **aktualisieren**. Um das Abbildungsverzeichnis zu aktualisieren, klicken Sie darauf und drücken Sie dann F9.

Wenn Sie dazu aufgefordert werden, klicken Sie auf **Gesamtes Verzeichnis aktualisieren** oder **Nur Seitenzahlen aktualisieren** und dann auf OK.





Abbildungsverzeichnis



Formatvorlage zur Erstellung eines Abbildungsverzeichnisses

Wenn Sie bereits eine benutzerdefinierte Formatvorlage auf Abbildungsbeschriftungen angewendet haben, geben Sie an, dass Microsoft Word diese Formatvorlage für die Erstellung Ihrer Abbildungsverzeichnisse verwenden soll. Dies bietet sich an, wenn ein Abbildungsverzeichnis mehr als einen Beschriftungstyp enthalten soll, z. B. Abbildungen und Tabellen.

Achten Sie darauf, dass Sie den Stil nicht auf andere Elemente in Ihrem Dokument anwenden.

Abbildungsverzeichnis



Formatvorlage zur Erstellung eines Abbildungsverzeichnisses

- 1. Klicken Sie auf die Stelle, an der Sie das Abbildungsverzeichnis einfügen möchten.
- 2. Klicken Sie auf der **Registerkarte Verweise** in der Gruppe **Beschriftungen** auf **Abbildungsverzeichnis einfügen.**
- 3. Klicken Sie auf **Optionen**.
- 4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Formatvorlage.
- 5. Klicken Sie auf OK.
- 6. Nach der Wahl der Optionen und klicken Sie wieder auf OK.



Kommentare

Mailings

Delete

D Previous

💭 New Comment 🛛 💭 Next

Comments

Show Comments



Registerkarte Neuer Kommentar Kommentar einfügen

- 1. Wählen Sie den Text oder das Element, das Sie kommentieren möchten, oder klicken Sie auf das Ende des Textes.
- 2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Überprüfen** in der Gruppe Kommentare die Option Neuer Kommentar.

TIPP: Wenn Sie Kommentare anzeigen möchten, während Sie tippen, gehen Sie wie folgt vor. Wählen Sie auf der Registerkarte **Überprüfen** in der Gruppe **Nachverfolgung** in der Liste **Markup anzeigen** die Option **Kommentare** und vergewissern Sie sich, dass neben der Option ein Häkchen (\checkmark) in einem Kästchen erscheint.

Änderungen nachverfolgen



Registerkarte Überprüfen Änderungen nachverfolgen

Mailings	Review	View	Help	Q Tell me what you want to do	
Contraction Contra	omment 🗘 ~	Next	omments	Image: Simple Markup ▼ Image: Simple Markup ▼ Image: Show Markup ~ Accept Image: Show Markup ~ ▼ Image: Show Markup ~ ↓ Image: Show Markup ~ ↓	Reject Previo Next
	Comm	ents		🕞 Track Changes 🔽 Char	nges
	1	1 2 .		Lock Tracking	7



Jedes Mal, wenn Sie eine Änderung vornehmen, wird der vorherige Text durchgestrichen und der neue Text erscheint in einer anderen Farbe, unterstrichen, wie unten dargestellt.

If you've already applied inserted a custom style to figure captions, you specify that Microsoft Word use that style to build your table of figures. This works well if you want a table to include more than one label type for example e.g., figures and tables.

Be sure that you don't apply the style to other elements in your document.

Im Änderungsmenü (siehe unten) können Sie die Änderungen einzeln oder alle annehmen oder ablehnen.

Review	View	Help	Q	Tell me what you want to do					
mment 🗘	Next	omments	Cł	Track anges ∽ Simple Markup ⊂ Show Markup ∼ Reviewing Pane	• •	Accept	Reject ~ Previous Next	Compare	Block I Authors ~
Comme	ents			Tracking		A	Accept and Move	e to Next	:c
1 2 3 4 5						A	A <u>c</u> cept This Chan	ge	
						A	Accept All Chang	es Shown	
						A	Accept A <u>l</u> l Chang	es	
						A	Accept All Chang	es and <u>S</u> top ⁻	Tracking

Änderungen nachverfolgen



Schließlich können Sie über das Dropdown-Menü **Markup** im Bereich Nachverfolgung unter vier Möglichkeiten auswählen, wie Sie die Daten angezeigt haben möchten:

- die einfache Markup-Version
- die Version mit allen Markierungen (wie sie standardmäßig erscheint, mit durchgestrichenen Streichungen und unterstrichenen Hinzufügungen)
- die Version ohne Markierungen
- die Originalfassung





Registerkarte Verweise

Erstellung eines Literaturverzeichnisses

- 1. Ein Literaturverzeichnis ist eine Liste der Quellen, die Sie bei der Erstellung eines Dokuments konsultiert oder zitiert haben, und wird in der Regel am Ende des Dokuments eingefügt. In Microsoft Word können Sie das Literaturverzeichnis automatisch auf der Grundlage der Quellenangaben erstellen, die Sie für das Dokument angeben.
- 2. Jedes Mal, wenn Sie eine neue Literaturquelle erstellen, werden die Quelleninformationen auf Ihrem Computer gespeichert, so dass Sie jede Quelle, die Sie erstellt haben, wiederfinden und verwenden können.
- 3. Sie können den gewünschten Zitierstil, z.B. APA oder Harvard, unter Formatvorlage auswählen oder auch neue Bibliographiestile hinzufügen.



Registerkarte Verweise

Hinzufügen eines neuen Zitats und einer neuen Quelle zu einem Dokument

Wenn Sie ein neues Zitat zu einem Dokument hinzufügen, erstellen Sie auch eine neue Quelle, die im Literaturverzeichnis erscheint.

 Klicken Sie auf der Registerkarte Verweise in der Gruppe Zitate und Literaturverzeichnis auf das Dropdown-Menü bei Formatvorlage.



- 2. Wählen Sie die **Formatvorlag**e, die Sie für die Zitation und die Quelle verwenden möchten.
- 3. In sozialwissenschaftlichen Dokumenten in der Regel MLA oder APA für Zitate und Quellen verwendet.



Registerkarte Verweise

Hinzufügen eines neuen Zitats und einer neuen Quelle zu einem Dokument

- 4. Klicken Sie auf das Ende des Satzes oder des Absatzes, den Sie zitieren möchten.
- 5. Klicken Sie auf der Registerkarte Verweise in der Gruppe Zitate und Literaturverzeichnis auf Zitat einfügen.
- 6. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus.
 - Um die Quelleninformationen hinzuzufügen, klicken Sie auf Neue Quelle hinzufügen.
 - Um einen Platzhalter hinzuzufügen, so dass Sie ein Zitat erstellen und die Quelleninformationen später ausfüllen können, klicken Sie auf Neuen Platzhalter hinzufügen. Neben den Platzhalterquellen im Quellenmanager wird dann ein Fragezeichen angezeigt.





Registerkarte Verweise

Hinzufügen eines neuen Zitats und einer neuen Quelle zu einem Dokument

- 7. Beginnen Sie mit dem Ausfüllen der Quellenangaben, indem Sie auf das Dropdown-Menü neben **Quellentyp** klicken. Ihre Quelle könnte beispielsweise ein Buch, ein Bericht oder eine Website sein.
- 8. Füllen Sie die restlichen Literaturverzeichnisfelder für die Quelle aus.

Wenn Sie weitere Informationen zu einer Quelle hinzufügen möchten, klicken Sie auf das Kontrollkästchen Alle Literaturverzeichnisfelder anzeigen.



🗹 Quiz

Den Quiz-Button betätigen, um das Quiz zu bearbeiten.

e-eup Cartification for Administration Personnal Tools und Funktionen in MS Word Sie erhalten Aussagen zur Verwendung von Microsoft Word-Tools und -Funktionen. Wählen Sie auf der Grundlage des Wissens, das Sie in dieser Einheit erworben haben, die richtigen Aussagen. Microsoft Word bietet keine automatische Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses. Dies muss manuell erfolgen, indem auf der ersten Seite eines jeden Dokuments eine eigene Tabelle erstellt wird. Je komplexer Ihre Grafik ist - in Bezug auf die Anzahl der Formen und die Länge des Textes - desto besser. Wenn Sie eine SmartArt-Grafik erstellen wollen, müssen Sie sich zunächst überlegen, welcher Typ und welches Layout sich am besten für die Darstellung Ihrer Daten eignet. Große Textmengen erhöhen die visuelle Attraktivität Ihrer SmartArt-Grafik und erleichtern es, Ihre Botschaft visuell zu vermitteln.

Checkliste



Entwickeln Sie eine Checkliste mit folgenden Punkten:

- Aktualisierung von Inhaltsverzeichnissen, Abbildungen und Tabellen prüfen
- Fußzeilen und Kopfzeilen auf Unstimmigkeiten prüfen



Checkliste



Beispiel einer Checkliste

Bitte vergewissern Sie sich vor der Einreichung dieses Dokuments, dass

- das Inhaltsverzeichnis aktualisiert wurde
- **i** für alle Tabellen Beschriftungen verwendet wurden
- für alle Tabellen die gleiche Formatvorlage genutzt wurde
- □ das Tabellenverzeichnis aktualisiert wurde
- für alle Abbildungen Beschriftungen verwendet wurden
- das Abbildungsverzeichnis aktualisiert wurde
- die Fußzeile vollständig ist
- **die Kopfzeile vollständig ist**

Wiederholungsfragen



Frage 1

Beschreiben Sie die Grundregeln und Schritte der Gestaltung.

Frage 2 Wie können Sie Abbildungsverzeichnis erstellen?

Kernaussagen der Lerneinheit



- SmartArt-Grafiken
- Grundregeln und Entwurfsschritte
- Inhaltsverzeichnis
- Zitate
- Abbildungsverzeichnis

Gut gemacht! Lerneinheit 3.14 - Teil B ist abgeschlossen



Kofinanziert von der Europäischen Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

